

Spangenberg Zeitung.

Amtlicher Anzeiger
für die
Stadt Spangenberg.

Allgemeiner Anzeiger
Fünf Gratis-



für Stadt und Land.
Beilagen:

Amtsblatt
für das
Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Erscheint wöchentlich zweimal:
Mittwoch und Sonnabend nachmittag.
Bezugspreis vierteljährlich frei ins Haus
1 M., durch den Briefträger gebracht 1 M.,
monatlich 35 Pfg.

„Alldeutschland“.
„Deutsche Mode und
Handarbeit“.

„Handel u. Wandel“.
„Spiel u. Sport“.
„Feld und Garten“.

Redaktion, Druck und Verlag:

Carl Thomas, Spangenberg.

Anzeigen-Gebühr:
Die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 10 Pfg.,
für auswärtige 15 Pfg., Necklamenzeile 20 Pfg.
Bei größ. Aufträgen entsprechenden Rabatt.
Anzeigen bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

Nr. 97.

Sonntag, den 3. Dezember 1911.

4. Jahrgang.

Ans Stadt, Land und Nachbargebiet.

(Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion immer willkommen.)

Spangenberg, 2. Dezember.

Adventszeit. Mit dem morgigen ersten Advents-sonntag beginnt die Christenheit ein neues Kirchenjahr. Nach den verflochtenen ersten Tagen, mit denen das alte Kirchenjahr seinen Abschluß gefunden, leuchtet nun wieder ein alleslebender heller Schein durch die Welt. Die Weihnachtssternchen senden ihre Strahlen voraus und die Adventsglocken rufen in die Lande, sich bereit zu machen zum Empfange des Gotteskinds. Wohl keine Zeit des Jahres birgt so viel Erwartung, Hoffnung und Sehnsucht in sich, als die vom Geiste der Verheißung durchdrungenen Adventswochen. Besonders sind es unsere Kinder, die mit verklärten Zügen hineinschauen in die Weihnachtszeit. Nach fliegen die Tage dahin und bald ist der Abend gekommen, an dem die Kerzen des Christbaums mit ihrem milden Schein das trauete Heim durchfluten, und — erfüllt ist alles Schönen. Wenn es sich nur allenthalben erfüllt. Wie gar mancher stille, bescheidene Wunsch eines armen Kindes geht nicht in Erfüllung. Tränen des Auges sieht es auf einen leeren Tisch. — Im Advent, wo allenthalben die Pläne für das nahe Fest der Liebe in Erscheinung treten, denke man auch beiseiten derer, die treffend als „Stiefkinder des Glücks“ bezeichnet werden. Wie ist bei ihnen die Freude groß, wenn nur eine kleine Festgabe erfolgt. — Nur dann wird Weihnachten eine frohe, selige Zeit sein — für Alle!

Im ersten Gottesdienst wird morgen der Gesangverein „Liedertafel“ gemeinsam mit den Kindern der beiden oberen Schulklassen das Lied „Tochter Zion, freue dich“ gemischtstimmig vortragen. — Der Termin für die Auslegung der Wählerlisten für die bevorstehenden Reichstagswahlen wurde laut „Reichsanzeiger“ für Preußen auf Donnerstag, den 14. Dezember, festgesetzt.

Der Bischoffsfeier. Bei der am 29. November stattgefundenen Schöffenwahl wurde an Stelle des jetzigen Bürgermeisters Herrn Hartmann Linge der Sohn des vor einiger Zeit verstorbenen Bür-

germeisters Blum zum Vizebürgermeister einstimmig gewählt.

Messungen. Am Sonnabend erfolgte hier die Gründung eines Bürgervereins. Demselben traten sofort 48 Bürger bei. Als Vorsitzender wurde Herr M. Heerdt gewählt. — Die Uebergabe des hiesigen Elektrizitätswerkes an die Stadt erfolgte am Dienstag.

Eiterhagen. Herr Oberförster Gerland hieselbst ist zum stellvertretenden Gutsvorsteher für den Fortgutsbezirk Eiterhagen in den Kreisen Cassel-Land, Messungen und Wigenhausen bestellt und verpflichtet worden.

Holtenburg. Ein Luströhrenschnitt an einem 80jährigen ist gewiß in der ärztlichen Praxis ein seltenes Vorkommnis. Diese Operation wurde von einem hiesigen Arzte ausgeführt. Dem sehr rüstigen Alten war beim Wurteilen ein größeres Stück Darm in die Luströhre geraten, das nur auf dem Wege einer Operation schnell und sicher entfernt werden konnte. Dasselbe nahm auch einen guten Verlauf.

Schwege. Bei den hiesigen Stadtschulen sind zwei Lehrerstellen zu besetzen, und zwar je eine bei der Knaben- und Mädchen-Bürgerchule.

Cassel. Schaustüge auf dem Forst veranstaltet gegenwärtig der als Flieger bekannte Referendar Caspar. Am Mittwoch unternahm C. mit seiner „Taube“ einen Probeflug, bei welchem er in 200 Meter Höhe den Forst umkreiste.

Frielandorf. Ein tragisches Ende fand der Streckengänger F. J. Hahn aus Schönborn auf dem hiesigen Bahnhofe. Als sein Ausbleiben die Bahnhofsbewachen bemerkten, fand man ihn als Leiche neben einer Weiche liegen. Seine und Arme waren vom Rumpfe getrennt. Wahrscheinlich ist er ein Opfer seines Berufes geworden. Unmündige Kinder hinterläßt Hahn nicht.

Kirchhain. Nach Bekanntmachung des Landratsamtes hat der Regierungspräsident angeordnet, daß in den Monaten Dezember 1911 und Januar 1912 die angelegten Viehmärkte und ähnliche Veranstaltungen wegen Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche im Kreis ausfallen.

Vermischtes.

* 1000 Mark Belohnung hat die Berliner Viehkommissionsfirma C. Sponholz u. Co. auf die Wiederbeschaffung von zwei Geschäftsbüchern gesetzt. Dieselben wurden vorige Woche aus den Geschäftsräumen der Firma auf dem Zentralviehhof gestohlen.

* Eine Verhaftung mit Hindernissen. In Neumünster sollte ein Agent eine kleine Strafe verbüßen. Da er sich nicht freiwillig meldete, wurden zwei Beamte mit seiner Verhaftung und Einlieferung betraut. In seiner Wohnung fanden sie den Delinquenten im Bett liegen, bis an den Hals zugedeckt. Es stellte sich heraus, daß der Unglückselige kein einziges Kleidungsstück mehr besaß, die letzte Hose hatte er am Tage vorher veretzt. Um ihren Auftrag auszuführen, blieb den Beamten nichts übrig, als die Kleidungsstücke beim Pfandleiher auszulösen, dann wurde der Mann ins Gefängnis eingeliefert.

* Bei Curhaven wird die Marineverwaltung einen neuen großen Truppen- und Schießübungsplatz errichten. Die dazu erforderlichen Landankaufe haben bereits begonnen.

* Nach Unterschlagungen in Höhe von 48000 Franken ist der Bankhehring Paul Kupper aus Zürich flüchtig.

* Der Pariser Chauffeurstreik scheint bedrohliche Formen anzunehmen. Die Automobilbesitzergesellschaften beschloßen, den Zustand der Chauffeure mit einer Aussperrung zu beantworten.

Schwere Sorgen hat mancher Landwirt in diesem Herbst um sein Vieh, nachdem er es von der Weide in den Stall nehmen mußte. Raum kann er es erwarten, es wieder auszutreiben, denn die Futtervorräte sind knapp. Damit Wiesen und Futterfelder zeitig neues Grünfutter geben, düngte man sie schon jetzt kräftig mit Thomasmehl und nicht erst im kommenden Frühjahr.

Wetterbericht.

Am 3. Dez. Biefach trüb, ziemlich mild, teilweise leichte Niederschläge.
Am 4. Dez. Wolkig, zeitweise aufheiternd, etwas Regen.
Am 5. Dez. Mild, windig, bewölkt, etwas Regen.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 3. Dezember 1911.

(1. Advent.)
Gottesdienst in:
Spangenberg.
Vorm. 10¹/₂ Uhr. Pfarrer Schönewald. (Kollekte für Gehhata.)
Nachm. 1¹/₂ Uhr. Metropolitan Schmitt.
Eberdorf. (Kollekte)
Vorm. 10¹/₂ Uhr. Metropolitan Schmitt.
Schnellrode. (Kollekte)
Nachm. 1 Uhr. Pfarrer Schönewald.
Bergheim.
Lefegottesdienst.
Wünschhausen.
Vorm. 11¹/₄ Uhr. Pfarrer Jde.
Abelschhausen.
Vorm. 1¹/₁₀ Uhr. Pfarrer Jde.
In allen Vormittagsgottesdiensten Kollekte für Gehhata.

Ich beabsichtige mein
Haus nebst Land
alsbald zu verkaufen.
Kausfliebhaber wollen sich bei mir
melden.

Christian Möller,
Sattlermeister.

Empfehle
Echt Münchener
Bürger-Bräu
Sch. Heinz.

Zu verkaufen
Ofen mit zwei Kacheln.
Fräulein **Rosa Schartenberg**
Burgstraße.

Zum Antritt per 1. Januar suche
ich für kleinen Haushalt ein
jüngeres, sauberes Dienstmädchen
Frau **J. Mix.**

Hotel Heinz.

Sonntag, den 3. Dezember 1911, von abends 8 Uhr ab

Grosses Elite-Konzert.

Nach dem Konzert: **Tanz.**

Billette im Vorverkauf a Person 50 Pf.; an der Abendkasse 75 Pf.

Es ladet freundlichst ein

Heh. Heinz.

Als Weihnachtsgeschenke empfehle:

Gesangbücher, Bibeln und Gebetbücher,
Bilder- und Märchenbücher, Jugendschriften,
Photographie- und Postkartenalben, Koch-
bücher, Mundharmonikas, ff. Schreibzeuge,
Leder- und Galanteriewaren, Photographie-
rahmen in allen Größen,

Spielwaren und Christbaumschmuck

in großer Auswahl,

Christbaumlichter, Weihnachtspostkarten usw.

Burgstr. **86 Heinrich Lösch** Burgstr. **86**

Sonderangebot in Kleiderstoffen.

**Günstige Einkaufsgelegenheit
für Weihnachtsgeschenke!**

Ich hatte Gelegenheit, einen großen Posten Kleiderstoffe, eingeteilt in Resten von je 6 Metern, passend für Winterkleider, Kostüme, Straßen- und Hauskleider **billig einzukaufen.**

Um meiner Kundschaft etwas ganz besonders billiges zu bieten und auch möglichst schnell damit zu räumen, verkaufe ich diese Reste **nur solange der Vorrat reicht.**

Jedes Kleid

6 meter **4⁸⁵**
M.

H. Levisohn.

Telefon 28.

M. Müller, Spangenberg

Beachtenswert!

Mein **billiger Weihnachtsverkauf** hat begonnen:



**Damen-
und
Kinder-Konfektion**

**Kleiderstoffe
Wollwaren
Schirme**



**Herren-
und
Knaben-Konfektion**

M. Müller, Spangenberg

Gesangbücher, Bibeln, Testamente
in großer Auswahl.

Carl Thomas.

Gesang-Verein

„Liedertafel“.
Montag Abend 9 Uhr:
Gesangstunde.

Der Vorstand.

Der heutigen Auflage liegt eine
Beilage d. Firma Arthur West-
heim, Cassel, bei.

Hierzu 1 Beilage nebst Familien-
blatt „Alldeutschland“ Nr. 48.

Spangenberg, den 3. Dezember 1911.

Ans Stadt, Land und Nachbargebiet.
(Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion immer willkommen.)

Spangenberg, 2. Dezember.

Morgen findet in allen evangelischen Kirchen unseres Landes die alljährlich übliche Kollekte für die Anstalten Hephata bei Treysa statt. Jeder, dem es vergönnt, in eigener Gesundheit oder gar mit eigenen gesunden Kindern sich seines Lebens zu freuen und für das Fest der Freude zu rüsten, wird sich gern des Vorzugs bewußt werden, den er vor so vielen Schwachen, Kranken, Krüppeln und geistig Zurückgebliebenen hat. Daß solcher sich schon seit vielen Jahren die Anstalten Hephata annehmen, ist unseren Lesern bekannt. Die Zahl der Anstalten Hephatas ist auf zirka 700 gewachsen und noch warten manche arme Geschöpfe der Aufnahme, da die Not größer ist, als bisher vorauszusehen war. Diese in Hephata vereinigten christlichen Anstalten sind in hohem Maß auf die Teilnahme und Wohlthätigkeit der evangelischen Bevölkerung unseres Landes angewiesen. Möge deshalb jeder sein Scherlein beitragen.

— Eine neue Rechtschreibung in Sicht? Wie verlautet, soll in ein bis zwei Jahren wieder eine orthographische Konferenz einberufen werden, die sich mit einer nochmaligen Revision der augenblicklichen Rechtschreibung zu befassen haben wird. Ueber die Grundlagen der neuen Orthographie wird mitgeteilt, daß sie auf Ausmerzung der Dehnungszeichen Wert legt, zum Beispiel der ie. Ferner sollen alle nicht ursprünglich deutschen Buchstaben, wie c, q, v, z, y, aus dem Alphabete ausgeschieden werden.

— Wie schon mitgeteilt, nimmt die Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung vom 1. Januar ab die Beitragssätze 16, 24, 32, 40 und 48 Pfg. in Anspruch. Die alten Quittungsarten, also die jetzt bis Ende Dezember noch in Gebrauch genommenen Karten, brauchen nicht beseitigt zu werden, sondern dürfen weiter verwendet werden. Nach dem 31. Dezember werden aber alte Karten nicht ausgegeben. Das Einleben der Karten erfolgt in bisheriger Weise, ebenso die Entwertung. Zum Entwerten ist Tinte oder ein ähnlich festhaltender Farbstoff zu verwenden. Die Quittungsarten

werden von jetzt ab auf 2 Kartonsorten hergestellt und zwar auf gelben Karton die Karten für „Pflicht-versicherte und Weiterversicherte“ und auf grauen Karton für „Selbstversicherte.“

Weiseförk. Ueber die Fügigkeit eines Pferdes ist hier in den letzten Tagen viel gelacht worden. Kommt die Frau eines hiesigen Landwirthes in den Pferdestall, um einem Pferde Futter zu geben. Zu ihrem Erstaunen ist aber von einem Pferde, trotz geschlossenem Stalle, nichts zu sehen. Nach langem Hin und Herraten und Suchen geht die Frau die Treppe zum Futterboden hinauf, und sieht dann zu ihrem nicht geringen Schreck das Pferd ganz vergnügt auf dem Futterboden beim ausgebreiteten Hafer stehen und sich gütlich tun. Daß das Herunterschaffen des Tieres nicht ganz leicht war, läßt sich denken, es glückte aber. Jedenfalls auch noch nicht oft dazugewesen.

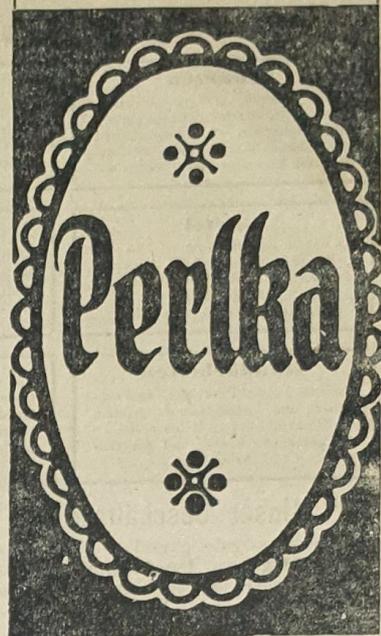
„Friede auf Erden“ so klingt es nun bald wieder aus der alten lieben Weihnachtsbotschaft in die Welt hinein. Dem unruhigen Geschlecht unserer Zeit erscheint das Wort als ein schöner Traum, der niemals in Erfüllung geht. Wer aber das Kindlein von Bethlehem kennt und liebt, der weiß, daß mitten in Kampf und Leid der Erde nun eine Quelle ewigen Friedens und unvergänglicher Freude aufgeschlossen ist.

Weil unsere Kranken, Kleinen und Heimatlosen von Bethel, Sarepta und Nazareth aus diesem Quell schöpfen dürfen, darum können sie fröhlich Weihnachten feiern trotz all' der Leiden, Schmerzen und Dunkelheiten, die sie zu tragen haben. Wir bitten unsere Freunde nah und fern, auch in diesem Jahre Gehilfen unserer Freunde zu sein. Für mehr als 3500 Pflegebefohlene haben wir die Tische zu decken. Da brauchen wir viele barmherzigen Hände, die für uns nähen, stricken, sammeln, einkaufen oder uns statt dessen das Geld zum kaufen schicken. Jede Gabe, ob klein oder groß, besonders auch Kleider, Wäsche, Strümpfe und Spielsachen aller Art nehmen wir mit herzlicher Dankbarkeit entgegen, je früher, desto lieber!

Bethel b. Bielefeld, Weihnachten 1911.

F. v. Bodelschwingh, Pastor.

Probieren Sie



Ausgiebigster Kaffee-Ersatz.
Uebertrifft alle Getreidekaffees an Wohlgeschmack.
Nur überbrühen!

„Perlka“ ist überall zu haben.

Landwirthssöhne und andere junge Leute

erhalten kostenlos ausführl. Prospekt der Landw. Lehranstalt u. Lehrmolkerei, Braunschweig, Madamenweg Nr. 158. — Tausende von Stellungen besetzt. — Direktor Krause. — In 18 Jahren über 3600 Schüler im Alter v. 15-35 Jahren

Ich spreche an dieser Stelle meinen herzlichsten

Dank

dem Herrn A. Pfister in Dresden, Straaltee 2 aus, der mich meiner Ueberzeugung nach von meiner Magen- und Nerven Schwäche (Schmerzen in der Magen- und Herzgegend, hauptsächlich nach dem Essen, Zucken und Zittern in den Gliedern, Atemnot, große Aufgeregtheit, Mißstimmung, Schwäche in den Beinen, allgem. Mattigkeit) durch seine einfache Heilmethode, die ich nur empfehlen kann, tatsächlich geheilt hat.

A. Flöcker, Mineralwasserfabrikant Giershausen b. Holzappel (Hess.-Nass.)

Krieger-Verein Spangenberg.

Sonnabend, 2. Dezember 1911, abends 9 Uhr

Generalversammlung

- mit folgender Tagesordnung:
1. Verlesung des Berichts über die vorige Versammlung.
 2. Besprechung und Beschlußfassung über den Abschluß einer Gesamtversicherung mit der Lebensversicherungsanstalt und Sterbekasse des Deutschen Kriegerbundes.
 3. Beratung über eine zu veranstaltende Weihnachtsfeier.
- Der Vorstand.

Passende Weihnachtsgeschenke sind Uhren und Schmucksachen

Empfehle als billig:

- silberne Damenuhren von 10 Mk. an
- silberne Herrenuhren von 10 Mk. an
- goldene Damenuhren von 18 Mk. an

unter 2jähriger Garantie

außerdem goldene, silberne und Double-Schmucksachen in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Goldene Verlobungsringe in allen Größen vorrätig.

Otto Schinke, Uhrmacher

Martinsplatz 3. Cassel Martinsplatz 3. dem Denkmal gegenüber.

(Bitte genau auf Firma zu achten.)

Wer verkauft hier od. Umgehend **Wohn- od. Geschäftshaus, Wirtshaus od. landwirthschaftl. Anwesen?** Nur Off. vom Besitzer erb. u. S. 11084 an **Haasenstein & Vogler A. G. Frankfurt a. M.**

Alpenkräuter-Bonbons

für Husten und Heiserkeit zu haben bei **Wilh. Mohr.**

Die allerfeinste Pflanzen-Butter-Margarine D. R. P. 100 922, Marke

„SANELLA“

mit Mandelmilch verbuttert, ist stets à Pfund 90 Pfg. zu haben bei: **Hch. Mohr, Colonialwaren-Handlung, Spangenberg** **Chr. Meurer Nachf.** **Ww. Winterstein**

Dienst- u. Arbeitsbücher sind zu haben bei **Carl Thomas.**

Handschuh-Fabrik und Herren-Artikel Philipp Hartdegen Cassel Unt. Königsstr. 52. Fernruf 352.

Praktische Weihnachts-Geschenke!

- Handschuhe** Weiss Damen-Glancee von 1.50 an Farbig Damen-Glancee von 1.75 an
- Krawatten** Herrliche Farben! Grösste Auswahl!
- Herren-Wäsche** Bekannt vorzügl. Qualität.
- Kragen** Prima Leinen 5fach 1/2 Dtz. 2.90
- Unterzeuge** Hemden von 1.75 an Jacken von 1.25 an Hosen von 1.50 an

Taschentücher weiss 1/2 Dtz. von 1.40 an m. Farbig, Kante 1/2 Dtz. von 1.20 an Kindertücher . . . 1/2 Dtz. von 0.65 an **Kragenschoner** von 40 Pfg. an

Billigst.Preise. Reell.Bedienung. NB. Aufträge nach auswärts werden prompt erledigt!

Aus unserem grossen reichsortierten Lager empfehlen wir als

Weihnachts-Geschenke

besonders billig.

Schürzen Zier-Schürzen, Träger-Schürzen, Reform-Schürzen, Kittelschürzen, Blusenschürzen, Kimonoschürzen aus weissen Batist mit Stickerei, gestreiften Siamosen, türk. Satins etc.	Handschuhe Wolltrikot mit Wollfater 45 Pf. Weiss Wolle, gestrickt 45 " Imit. Mocha, feinste Ausf. 95 " Glacé- u. Schwedisch-Leder 95 "	Taschentücher Batist mit Hohlsaum 1/2 Dtz. 68 Pf. Linon, gebräuchfert. 1/2 " 95 " Buchstaben-Tücher mit Hohlsaum 1/3 " 95 " Rein-Leinen pa. Qual. 1/2 " 165 "
Gürtel aus Metall, neueste Muster v. 95 Pf. an Samtgemmi, beste Qual. 88 " Seidenstoff, alle Weit. v. 125 " Leder, gute Qualität, in allen Farben, von 48 "	Strümpfe Wolle, schwarz, gestrickt 58 Pf. Wolle, gewebt, engl. lang 75 " Wolle, farbig geringelt 95 " Wolle, mod. Kostümfarben 135 "	Wäsche Damenhemden, Beinkleider, Nachjacketen, Nachthemden, Anstands-röcke, Stickerröcke mit entzückender Stickerei, Festons u. Einsätzen Stück von 95 Pf. bis 24 Mk.
Handarbeiten Grösste Auswahl fertiger, angefangener und gezeichneter Kissen, Decken, Läufer, Milieux etc. Kartonnagen, Kelim- und Smyrna-Arbeiten	Herrenartikel Oberhemden, gemustert 290 Pf. Krawatten, reine Seide 95 " Herrenwesten, apart. Muster 195 " Krage, 4fach Leinen, 1/4 Dtz. 125 "	Wollwaren Wollplaids, Damenwesten, Unterzeuge für Damen, Herren und Kinder, Unterröcke, Wollhauben usw. vom einfachsten bis elegantesten Genre.

Unser Geschäftsprinzip

nur anerkannt gute, garantierte Ware zu **denkbar billigsten Preisen** zum Verkauf zu bringen, sichert uns jederzeit das volle Vertrauen unserer Kundschaft.

Unser Rabatt-System.

Wir verabfolgen bei Bareinkäufen für je 25 Pf. 1 Rabatt-Marke im Werte von 1 Pf. und zahlen für jede Karte mit 100 dieser Marken

== Mark 1.00 in bar. ==

Ferdinand Löser & Co.

Fernsprecher 3266.

CASSEL.

Obere Königsstr. 27.

Große Gelenk-Puppen

in bekannt reichhaltiger Auswahl im Einzelverkauf der

Casseler Puppenfabrik
M. R. Rosenstein jr.,
 Cassel, 24 Entengasse 24.

Gelegenheitskauf.

- 1 Kiefler Dauerbrandofen mit Majolika-Einlagen.
 - 1 Regulier-Zülfen, groß.
 - 1 do. do. klein.
 - 1 Kachelofen mit 2 Kacheln.
 - 1 Landofen mit Schiff, außen heizbar.
 - 1 Kleiner Tischherd.
 - 1 großer Regulierherd.
 - 1 transportablen Kessel, 125 Ltr.
 - 1 kupferner Kessel.
- Alles gebraucht und repariert. Verkauf zu jedem annehmbaren Preise.
H. Mohr, Spangenberg.

Reisekörbe

und -Koffer

offert

Levi Spangenthal.

Sehr preiswert!

Schürzen.

Von einer leistungsfähigen Fabrik habe einen großen Posten

Damen- und Kinderschürzen

als Weihnachtsgeschenk besonders geeignet von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres gekauft und gebe dieselben weit unter Preis ab.

Salomon Spangenthal.

Sehr preiswert!

Sehr preiswert!

Metallfaden-Glühlampe

(bestes Fabrikat)
 1000 Brennstunden Garantie bei 70% Stromersparnis.
 16-50 Kerzig in 110 Volt
 Mk. 1.50 ohne Steuer.
 Versand bei 10 Stück franko.
H. Gessner & Co.
 Cassel, Reginastr. 12.

Ich praktiziere in
Melsungen, Marktplatz
 Montags vormittags 9-1 Uhr,
 Donnerstags nachmittags 2-7 Uhr
 Zahn-Arzt Danielewicz, Cassel.

Bis zu 1000 Mark

verleiht Spar- u. Darlehnsbank an jedermann ev. ohne Bürge, Zinsen 5%, monatl. Rückzahlung, unter Verschwiegenheit
 durch **P. Thum, Köln**
 Schloßwigplatz 11.

Ständiges Lager in
 ff Nuf- u. Schmiedekohlen,
 Union-Brifetts, Melasse.
R. Hartmann, Spediteur.

Die echte
La Caopa Cigarre
 empfiehlt **H. Mohr.**



Was schenke ich zu Weihnachten?

Geschenke von bleibendem Werte sind:

Uhren, Goldwaren, Optische Artikel, Sprechapparate.

Alle diese Artikel halte ich in denkbar grösster Auswahl zu staunend billigen Preisen auf Lager.

Mit Auswahlen stehe jederzeit gerne zu Diensten.

== Komme jeden **Freitag** nach Spangenberg. ==

Ernst Redl, Uhrmacher

Filiale:
Spangenberg
 Klosterstrasse

Stade 15. **Eschwege**, Stade 15.
 Streng reelle Bedienung. Feste Preise.

Filiale:
Spangenberg
 Klosterstrasse

Zu Weihnachten!

**Spielwaren
 Baumschmuck
 Baumlichte
 Gelegenheitsgeschenke
 Bilderbücher
 Jugendschriften**

in grosser Auswahl empfiehlt

Josef Rosenbaum

Buch- und Papierhandlung.

Am
 Sta
 Ersch
 Mittwoch
 Beaugspu
 1 Mt., durch
 Nr.
 Aus F
 Mitteilung
 * - W
 Neue Fr
 im Gein
 dieses Mo
 2 mal zu
 des Direkt
 aus 15 P
 Wohnung
 * - D
 Sonntag
 Es wurde
 geföhrt.
 durch reich
 schloß sich
 * - W
 Verein "E
 vergnügen
 durch Vor
 gelungener
 Scherzart
 genstunde
 * - E
 einigten
 Grammi
 prinzeßin
 rossa" a
 Hamburg
 Dez. G
 vermerkt,
 und Har
 - r B
 verlieb
 unser D
 in frühe
 X?
 Viehäh
 170 S
 gen Vi
 Stück S
 Mithin
 Schafen
 stentiere
 zu ver
 dem n
 in diese
 Die ste
 der ung
 dem v
 verhält
 Se
 der Ju
 30jäh
 B
 wird
 abgef
 einen
 Alle
 und